

34112 Kassel documenta Stadt

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Kultur
der Stadtverordnetenversammlung
Kassel

Kassel documenta Stadt

12. Februar 2019
1 von 2

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur **23.** öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Kultur lade ich ein für

**Dienstag, 19. Februar 2019, 17:00 Uhr,
Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel.**

Tagesordnung:

- 1. Vorstellung der Situation und Perspektive der Kunsthochschule Kassel**
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24. September 2018
Bericht des Magistrats
-101.18.968-
- 2. Musikschule Kassel**
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des
Stadtverordneten Andreas Ernst
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dr. Rabani Alekuzei
- 101.18.1138 -
- 3. Umsetzung der Kulturkonzeption**
Anfrage der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh
- 101.18.1171 -
- 4. Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption**
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh
- 101.18.1172 -

5. Entscheidung der Stadt zur Fortsetzung des Kulturzeltangebotes

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

- 101.18.1173 -

6. Aktivitäten der Stadt Kassel zum Bauhaus-Jubiläum

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

- 101.18.1175 -

7. Anhaltende Kritik am documenta-Institut-Standort

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

- 101.18.1176 -

8. Ausleihen in den städtischen Bibliotheken

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Thomas Materner

- 101.18.1196 -

Mit freundlichen Grüßen

Harry Völler

Vorsitzender

Niederschrift

über die 23. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Kultur
am **Dienstag, 19. Februar 2019, 17:03 Uhr**
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

27. Februar 2019

1 von 7

Anwesende:

Mitglieder

Harry Völler, Vorsitzender, SPD
Joana Al Samarraie, 1. stellvertretende Vorsitzende, B90/Grüne
Matthias Nölke, Mitglied, FDP (Vertretung für Vera Gleuel)
Dr. Rabani Alekuzei, Mitglied, SPD
Dr. Rainer Hanemann, Mitglied, SPD
Petra Ullrich, Mitglied, SPD
Dr. Jacques Bassock, Mitglied, CDU
Marcus Leitschuh, Mitglied, CDU
Holger Römer, Mitglied, CDU
Gernot Rönz, Mitglied, B90/Grüne
Thomas Materner, Mitglied, AfD
Gerhard Schenk, Mitglied, AfD
Stephanie Schury, Mitglied, Kasseler Linke

Teilnehmer mit beratender Stimme

Myong-Ree Song-Boden, Vertreterin des Ausländerbeirates
Doralies Schrader, Vertreterin des Seniorenbeirates

Magistrat

Susanne Völker, Stadträtin, parteilos

Schriftführung

Annika Kuhlmann, Hauptamt - Büro der Stadtverordnetenversammlung

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen

Joel Baumann, Direktor Kunsthochschule Kassel
Carola Metz, Kulturamt
Moritz Micallef, Dezernat IV
Knut Hoffmann, Kulturamt
Petra Bohnenkamp, Hauptamt
Birgit Jooss, Direktorin documenta archiv

Tagesordnung:

2 von 7

1. **Vorstellung der Situation und Perspektive der Kunsthochschule Kassel** 101.18.968
2. **Musikschule Kassel** 101.18.1138
3. **Umsetzung der Kulturkonzeption** 101.18.1171
4. **Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption** 101.18.1172
5. **Entscheidung der Stadt zur Fortsetzung des Kulturzeltangebotes** 101.18.1173
6. **Aktivitäten der Stadt Kassel zum Bauhaus-Jubiläum** 101.18.1175
7. **Anhaltende Kritik am documenta-Institut-Standort** 101.18.1176
8. **Ausleihen in den städtischen Bibliotheken** 101.18.1196

Vorsitzender Völler eröffnet die mit der Einladung vom 12. Februar 2019 ordnungsgemäß einberufene 23. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

1. **Vorstellung der Situation und Perspektive der Kunsthochschule Kassel**
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24. September 2018
Bericht des Magistrats
-101.18.968-

Beschluss

Der Magistrat wird aufgefordert, den Rektor der Kunsthochschule Kassel, Joel Baumann, in den Ausschuss für Kultur einzuladen, um über die Situation und Perspektive der Kunsthochschule Kassel zu berichten. Thema soll auch die zuletzt geäußerte Kritik am baulichen Zustand und den Arbeitsbedingungen sein.

Joel Baumann, Rektor der Kunsthochschule Kassel, berichtet über die Arbeit, Ausbildung und Perspektiven der Kunsthochschule. Weiterhin informiert er über die geplanten Sanierungen und Bauarbeiten, sowie über die Beziehung und Arbeit mit der Universität Kassel und des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst. Im Anschluss beantwortet er die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

2. Musikschule Kassel

3 von 7

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des
Stadtverordneten Andreas Ernst

- 101.18.1138 -

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, den Leiter der Musikschule Kassel in den Ausschuss für Kultur einzuladen, damit er über die Entwicklung dieser Bildungseinrichtung seit ihrer Privatisierung berichten kann.

Stadtverordneter Dr. Alekuzei, SPD-Fraktion, erläutert den gemeinsamen Antrag.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst betr. Musikschule Kassel, 101.18.1138, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Alekuzei

3. Umsetzung der Kulturkonzeption

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.18.1171 -

Anfrage

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit großer Mehrheit die Kulturkonzeption beschlossen.

Wir fragen den Magistrat:

4 von 7

1. Wie sind die nächsten Schritte zur Umsetzung?
2. Wie wird die Konzeption der Öffentlichkeit präsentiert und welche Kosten sind dafür eingeplant?

Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage.

Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völler die Anfrage für erledigt.

- 4. Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption**
Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.1172 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert,

zweimal jährlich in den nächsten drei Jahren im Ausschuss für Kultur zum aktuellen Stand der Umsetzung der im Dezember 2018 beschlossenen Kulturkonzeption zu berichten. Die Termine und Themen wählt der Magistrat aus. Der Ausschuss für Kultur kann Wünsche zu den Themen vorher äußern. Unter diesem Tagesordnungspunkt werden auch Veränderungen zur beschlossenen Konzeption bzw. Konkretisierungen vorgestellt.

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, CDU, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten

Ablehnung: --

Enthaltung: AfD

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag der CDU-Fraktion betr. Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption, 101.18.1172, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Leitschuh

5. Entscheidung der Stadt zur Fortsetzung des Kulturzeltangebotes

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.18.1173 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Welchen Weg der Findung von neuen Betreibern hat die Stadt Kassel gewählt?
2. Welche Erwartungen hat die Stadt an neue Betreiber?
3. Zu welcher Entscheidung ist die Stadt gekommen?
4. Was war der Grund für diese Entscheidung und wer hat sie gefällt?
5. Welche Unterstützung wird die Stadt zur Realisierung eines neuen Kulturzeltangebotes leisten?

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, erläutert die Anfrage seiner Fraktion.
Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage.

Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völlner die Anfrage für erledigt.

6. Aktivitäten der Stadt Kassel zum Bauhaus-Jubiläum

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.18.1175 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

2019 feiert das Bauhaus ein Jubiläum. Auch Kassel wurde – nicht nur bei der documenta – durch diese 100jährige Tradition beeinflusst. Gibt es Aktivitäten der Stadt zu „100 Jahre Bauhaus“ bzw. welche Aktivitäten sind der Stadt bekannt?

Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage und die anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völlner die Anfrage für erledigt.

7. Anhaltende Kritik am documenta-Institut-Standort

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.18.1176 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Bleibt der Magistrat bei seiner Bewertung, dass der Holländische Platz der optimale Standort für das documenta-Institut ist?
2. Ist der Magistrat bereit, zwischenzeitlich vorgeschlagene Alternativstandorte zu prüfen bzw. hat er dies getan?
3. Warum hat der Magistrat eine Entscheidung von so großer kulturpolitischer und stadtpolitischer Tragweite ohne Abstimmung in der Stadtverordnetenversammlung nur im Magistrat entschieden?

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, erläutert die Anfrage seiner Fraktion. Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völlner die Anfrage für erledigt.

8. Ausleihen in den städtischen Bibliotheken

Anfrage der AfD-Fraktion

- 101.18.1196 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie hoch war die Menge der Ausleihen von Büchern und anderen Medien (bitte „andere Medien“ getrennt auflisten) in den städtischen Bibliotheken im Jahr 2016, 2017 und 2018?
2. Wie war das Verhältnis von Belletristik zu Sachbüchern?
3. Welche Altersstruktur haben die aktiven Nutzer der städtischen Bibliotheken (soweit Daten vorhanden, übliche Altersstruktur-Bereiche)?

4. Welche Anreize setzen die städtischen Bibliotheken, eventuell mit öffentlichen Kooperationspartnern, um vermehrt jüngeren Menschen in Kassel das Lesen wieder attraktiver zu machen? 7 von 7
5. Gab es in der laufenden Legislaturperiode Wasserschäden in den Magazinräumen der Stadtbibliothek? Wenn ja, in welchem Umfang?
6. Welche Maßnahmen ergriff die Stadt um die Situation in den Magazinräumen zu verbessern?

Stadtverordneter Materner, AfD-Fraktion, erläutert die Anfrage seiner Fraktion. Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völler die Anfrage für erledigt.

Ende der Sitzung: 18:44 Uhr

Harry Völler
Vorsitzender

Annika Kuhlmann
Schriftführerin

Stadtverordneter Andreas Ernst

Vorlage Nr. 101.18.1138

Musikschule Kassel

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, den Leiter der Musikschule Kassel in den Ausschuss für Kultur einzuladen, damit er über die Entwicklung dieser Bildungseinrichtung seit ihrer Privatisierung berichten kann.

Begründung:
erfolgt mündlich

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Rabani Alekuzei

Patrick Hartmann
Fraktionsvorsitzender SPD

Dieter Beig
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne

Andreas Ernst
Stadtverordneter

Vorlage Nr. 101.18.1171

21. Januar 2019
1 von 1

Umsetzung der Kulturkonzeption

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit großer Mehrheit die Kulturkonzeption beschlossen.

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie sind die nächsten Schritte zur Umsetzung?
2. Wie wird die Konzeption der Öffentlichkeit präsentiert und welche Kosten sind dafür eingeplant?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rügen
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.18.1172

21. Januar 2019
1 von 1

Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert,

zweimal jährlich in den nächsten drei Jahren im Ausschuss für Kultur zum aktuellen Stand der Umsetzung der im Dezember 2018 beschlossenen Kulturkonzeption zu berichten. Die Termine und Themen wählt der Magistrat aus. Der Ausschuss für Kultur kann Wünsche zu den Themen vorher äußern. Unter diesem Tagesordnungspunkt werden auch Veränderungen zur beschlossenen Konzeption bzw. Konkretisierungen vorgestellt.

Begründung:

Die beschlossene Kulturkonzeption versteht sich als offener Prozess und ist nicht mit der Beschlusslage beendet. Gleichzeitig sind sehr konkrete Vorhaben und Themen formuliert, die einer Überprüfung bedürfen. In anderen Ausschüssen ist eine regelmäßige Berichterstattung bei ähnlichen Konzepten bewährt, etwa im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung zur Schulentwicklungsplanung.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rüden
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.18.1173

21. Januar 2019
1 von 1

Entscheidung der Stadt zur Fortsetzung des Kulturzeltangebotes

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

1. Welchen Weg der Findung von neuen Betreibern hat die Stadt Kassel gewählt?
2. Welche Erwartungen hat die Stadt an neue Betreiber?
3. Zu welcher Entscheidung ist die Stadt gekommen?
4. Was war der Grund für diese Entscheidung und wer hat sie gefällt?
5. Welche Unterstützung wird die Stadt zur Realisierung eines neuen Kulturzeltangebotes leisten?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rügen
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.18.1175

21. Januar 2019
1 von 1

Aktivitäten der Stadt Kassel zum Bauhaus-Jubiläum

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

2019 feiert das Bauhaus ein Jubiläum. Auch Kassel wurde – nicht nur bei der documenta – durch diese 100jährige Tradition beeinflusst. Gibt es Aktivitäten der Stadt zu „100 Jahre Bauhaus“ bzw. welche Aktivitäten sind der Stadt bekannt?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rügen
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.18.1176

22. Januar 2019
1 von 1

Anhaltende Kritik am documenta-Institut-Standort

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

1. Bleibt der Magistrat bei seiner Bewertung, dass der Holländische Platz der optimale Standort für das documenta-Institut ist?
2. Ist der Magistrat bereit, zwischenzeitlich vorgeschlagene Alternativstandorte zu prüfen bzw. hat er dies getan?
3. Warum hat der Magistrat eine Entscheidung von so großer kulturpolitischer und stadtpolitischer Tragweite ohne Abstimmung in der Stadtverordnetenversammlung nur im Magistrat entschieden?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rügen
Fraktionsvorsitzender

AfD

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

Rathaus, 34112 Kassel
Telefon 0561 787 3265
Telefax 0561 787 3266
stadtverordnete@ks.afd-hessen.de

6. Februar 2019

1 von 1

Vorlage Nr. 101.18.1196

Ausleihen in den städtischen Bibliotheken

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie hoch war die Menge der Ausleihen von Büchern und anderen Medien (bitte „andere Medien“ getrennt auflühren) in den städtischen Bibliotheken im Jahr 2016, 2017 und 2018?
2. Wie war das Verhältnis von Belletristik zu Sachbüchern?
3. Welche Altersstruktur haben die aktiven Nutzer der städtischen Bibliotheken (soweit Daten vorhanden, übliche Altersstruktur-Bereiche)?
4. Welche Anreize setzen die städtischen Bibliotheken, eventuell mit öffentlichen Kooperationspartnern, um vermehrt jüngeren Menschen in Kassel das Lesen wieder attraktiver zu machen?
5. Gab es in der laufenden Legislaturperiode Wasserschäden in den Magazinräumen der Stadtbibliothek? Wenn ja, in welchem Umfang?
6. Welche Maßnahmen ergriff die Stadt um die Situation in den Magazinräumen zu verbessern?

Um schriftliche Beantwortung wird gebeten.

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Thomas Materner

gez. Michael Werl
Fraktionsvorsitzender